

PRÜFUNGEN AUS- UND WEITERBILDUNG

Geprüfte/-r Meister/ Meisterin für Schutz und Sicherheit

Mündliche Prüfung

Der Handlungsbereich „Führung und Personal“ wird als situationsbezogenes Fachgespräch geprüft. In der Situationsaufgabe aus dem Handlungsbereich „Führung und Personal“ sollen seine Qualifikationsschwerpunkte den Kern bilden.¹

Im situationsbezogenen Fachgespräch soll die Fähigkeit nachgewiesen werden, Aufgabenstellungen analysieren, strukturieren und einer begründeten Lösung zuführen zu können. Der Lösungsvorschlag soll möglichst unter Einbeziehung von Präsentationstechniken erläutert und erörtert werden.

Die bereitgestellten Themen zum Handlungsbereich „Führung und Personal“ nehmen Bezug auf die folgenden Qualifikationsschwerpunkte:

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Die vorgegeben Themenvorschläge sind an den Qualifikationsschwerpunkten ausgerichtet und entsprechend gekennzeichnet.

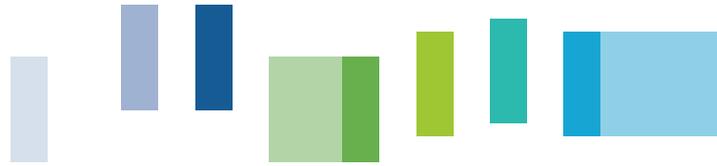
Bitte laden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular „Themeneinreichung“ spätestens am Tag Ihrer schriftlichen Prüfungsleistung über das Onlineportal bei der IHK Berlin hoch.

Ziel der Themenausarbeitung und Präsentation

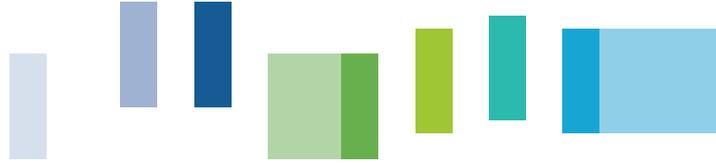
Der von Ihnen ausgewählte Themenvorschlag bietet Ihnen die Möglichkeit, in einer angemessenen Vorbereitungszeit, eine Aufgabenstellung zu analysieren, eine individuelle, auf Ihr Wissen aufgesetzte strukturierte Vorgehensweise zu entwickeln und einen Lösungsvorschlag unter Einbeziehung von konventionellen oder modernen Visualisierungstechniken zu präsentieren. Zudem bildet Ihr Lösungsvorschlag die Grundlage für das anschließende situationsbezogene Fachgespräch.

Orientierungshilfe

- In Vorbereitung zur mündlichen Prüfung erhalten Sie eine Themenauswahl für ein situationsbezogenes Fachgespräch. Das von Ihnen ausgewählte Thema ist von Ihnen vorzubereiten und stellt unter Einbeziehung von Präsentationstechniken die Grundlage der Prüfungsfragen für das anschließende Fachgespräch dar.



- Die Themenvorschläge sind als Handlungsrahmen zu verstehen. Innerhalb dieses Handlungsrahmens haben Sie inhaltliche Gestaltungsfreiheit und können gern Beispiele aus Ihrer Praxis integrieren.
- Der Präsentationstyp ist von Ihnen frei wählbar (analog, digital, kombiniert). Wenn Sie eine digitale Präsentation planen, bringen Sie diese bitte als PowerPoint-Präsentation auf einem USB-Stick mit. Speichern Sie die Präsentation sicherheitshalber zudem in unterschiedlichen Dateiformaten (bspw. PPT, PDF etc.) ab. Für die Präsentation ist das von der IHK bereitgestellte Notebook zu nutzen (mit PowerPoint 2016).
- Stellen Sie eine gute Lesbarkeit sicher. Die Lesbarkeit sollte auch aus einer Entfernung von 4 bis 6 Metern gewährleistet sein.
- Ihre Vorbereitung auf die mündliche Prüfung ist Bestandteil der Bewertung. Daher laden Sie uns bitte Ihre vorbereitete Präsentation im PDF-Format (basierend auf einer oder mehreren Präsentationstechniken) über das Onlineportal hoch.
- Beachten Sie, dass ausschließlich lesbare Dokumente im PDF-Format anerkannt werden. Nicht lesbare Dokumente oder Dokumente in einem anderen Dateiformat werden nicht zugelassen und nicht bewertet. Analog erstellte Präsentationen (z.B. Skizzen, Zeichnungen, Schemata, Flipchart, Pinnwand etc.) müssen entsprechend digitalisiert und in ein lesbares PDF-Dokument umgewandelt werden. Dieses kann beispielsweise durch Fotografieren oder Einscannen erfolgen. Beachten Sie hierbei die Lesbarkeit der Inhalte durch den Prüfungsausschuss.
- Die Präsentationszeit beträgt 10 Minuten und ist einzuhalten. Sollte die Vorgabezeit um fünf Minuten überschritten werden, wird der Prüfungsausschuss die Präsentation abbrechen und in das Fachgespräch wechseln.
- Das Fachgespräch schließt ohne Pause an die Präsentation an. Die Gesamtdauer der mündlichen Prüfung, bestehend aus der Präsentation und dem Fachgespräch, dauert 60 Minuten.
 - Im Prüfungsraum werden folgende Präsentationsmittel für Sie bereitgehalten:
 - Beamer und Notebook (Microsoft Office)
 - Pinnwand mit Pinnnadeln
 - Flipchart
 - Moderatorenkoffer
 - Bitte achten Sie ggf. darauf, dass Ihre Anschlüsse kompatibel sind (z.B. Mac). Notwendige Adapter für Ihre Endgeräte müssen selbst vorgehalten werden.
 - Für die Vorbereitung der Präsentation im Prüfungsraum ist eine Rüstzeit von 5 Minuten für Sie vorgesehen und ist entsprechend einzuhalten.



- Bitte beachten Sie, dass elektronische Aufnahmegeräte (z.B. Handy, Smartwatch) während der Prüfung ausgeschaltet bleiben müssen, d.h. die Uhrfunktion Ihres Handys / Ihrer Smartwatch steht Ihnen nicht zur Verfügung.

Eine Einschätzung zu Ihrer Präsentation erfolgt vor dem situationsbezogenen Fachgespräch nicht.

Die Einladung zur mündlichen Prüfung mit allen erforderlichen Angaben zu Zeit, Ort und zugelassenen Hilfsmitteln erhalten Sie per E-Mail spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

¹ "Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Meister/Geprüfte Meisterin für Schutz und Sicherheit vom 26. März 2003 (BGBl. I S. 433), die zuletzt durch Artikel 23 der Verordnung vom 9. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2153) geändert worden ist"